

**Sitzungsvorlage 2022/048**

Verfasser:  
Tiefbauamt, Bernhard Wöllhaf

Stand: 25.01.2022

Beteiligung:

Az. 701.01.77

Ingenieurbüro IGB, Bad Waldsee

Betriebsausschuss Städt. Entwässerungseinrichtungen	16.02.2022	öffentlich
---	------------	------------

**Sanierung Zulaufkanal RÜB VIII (Oberzell) - Klärwerk  
- Sachbeschluss**

<b>Beschlussvorschlag:</b>
----------------------------

1. Der Ausführung der Sanierung des Zulaufkanals vom RÜB VIII (Oberzell) zum Klärwerk wird mit Gesamtkosten von 200.000,- € zugestimmt.
2. Die Ingenieurleistungen werden nach HAOI an das Ingenieurbüro IGB, Bad Waldsee, vergeben.
3. Die Finanzierung der Erschließung erfolgt, vorbehaltlich der Genehmigung des Wirtschaftsplans 2022 durch das Regierungspräsidium, über die Position "Sanierung Zulaufkanal RÜB VIII - Klärwerk" im Vermögensplan 2022 des Eigenbetriebs Städtische Entwässerungseinrichtungen.

**Sachverhalt:**

Da schon seit geraumer Zeit immer mehr Schadenbilder an dem Zulaufkanal zu erkennen waren, wurde die Ingenieurgesellschaft IGB von der Stadt Ravensburg beauftragt, den Zulaufkanal vom RÜB VIII zum Klärwerk auf ihren Erhaltungszustand zu prüfen, sowie ein darauf abgestimmtes Instandsetzungskonzept entsprechend den anerkannten Regeln der Technik aufzustellen. Bei dem im Jahr 1974 errichteten Bauwerk handelt es sich um eine überirdisch auf Stützen geführte Abwasserleitung aus Beton.

Das Hauptaugenmerk der Untersuchung lag auf den einzelnen Stahlbetonstützen. Die Abwasserleitung an sich wurde von außen visuell überprüft. Zudem fand im Vorfeld eine Kamerabefahrung von innen durch ein externes Unternehmen statt.

Die Ergebnisse der betontechnologischen Untersuchung bestätigen die bei der Schadensaufnahme festgestellten Eindrücke. Aufgrund der punktuell zu geringen Betondeckung, in Verbindung mit der weit fortgeschrittenen Karbonatisierung kam es durch die Volumenvergrößerung während des Korrosionsprozesses bereits zu zahlreichen Betonabplatzungen mit freiliegender Bewehrung und es ist mittelfristig auch mit weiterer Bewehrungskorrosion zu rechnen. An den Rohrauflagerstellen sammelt sich Wasser und es kommt im Frostfall zu Abplatzungen in der Betonrandzone.

Die Standsicherheit und Dauerhaftigkeit der Stützen ist gefährdet. Dies hat langfristig auch Einfluss auf die Standsicherheit der Rohrleitung. Daher sind Instandsetzungsmaßnahmen zu treffen.

Da das Bauwerk auch langfristig benötigt wird, ist eine vollflächige Instandsetzung unerlässlich. Aufgrund der Erkenntnisse über die Schadensart und die Schadensursache empfehlen wir folgende Instandsetzungsarbeiten:

- Beschichtung und vollständige Instandsetzung aller Stützen.
- Punktueller Betonabtrag und Reprofilierung
- Dauerelastische Verfungung der Auflagerstellen
- Punktuelle Instandsetzung des Betonrohrs

**Kosten und Finanzierung:**

<b>Finanzhaushalt (investive Auszahlungen und Einzahlungen)</b>	
<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>200.000 €</b>
<b>Mittelbereitstellung im Haushaltsplan</b>	240.000 €
Bezeichnung	Sanierung Zulaufkanal RÜB VIII - Klärwerk
Seite im Haushaltsplan	247
<b>ergebniswirksame Folgekosten im Ergebnishaushalt</b>	
<b>jährliche Folgekosten netto gesamt</b>	<b>4.650 €</b>
davon Sachaufwand	500 €
davon Personalaufwand	150 €
davon Abschreibungen (Durchschnitt)	4.000 €
davon Zuschussauflösungen (Durchschnitt)	€
davon Erträge	€

**Anlage/n:**

Auszug aus dem Untersuchungsbericht